



Foto: zvg

## Timo Giacomini stellt sich vor

Timo Giacomini wird im September als neuer Pfarrer in unserer Gemeinde anfangen. Um ihn besser kennenzulernen, haben wir ihm im Vorfeld ein paar Fragen gestellt. Timo Giacomini wird unter anderem die Leitung des Teams «Roots & Wings» übernehmen. Dazu gehört auch die Verantwortung über den Konf-Unterricht. In den vergangenen Jahren haben wir jeweils zu Beginn des Konf-Jahres ein Kennenlernspiel gespielt. Dort wurden den Konfirmand:innen und den Leiter:innen die folgenden Fragen gestellt, die Timo Giacomini nun auch zur Beantwortung vorgelegt bekam.

### Was möchtest du unbedingt einmal erlebt haben?

Die Milchstrasse in voller Pracht sehen.

### Was ist dein Lieblingsessen?

Fondue: Käse, Knoblauch, Brot und Wein. Ein Meisterwerk in Schlichtheit.

### Was ist ein grosses Hobby von dir?

Schach und allerhand Brettspiele. Ich mag insbesondere komplexe und strategische Spiele.

### Wovor hast du Angst?

Vor steilen Abgründen ohne Absicherung.

### Glaubst du an Gott? Warum ja oder warum nein?

Ja, weil meine Eltern mir auf glaubwürdige Weise den Glauben an Gott vermittelt haben. Im Verlauf meines Lebens kamen dann meine eigenständigen Erfahrungen und Gründe dazu.

### Wie sieht ein optimaler Weekend-Tag bei dir aus?

Am Morgen nicht zu früh, aber auch nicht zu spät aufstehen und mit Gipfeli und Kaffee in den Tag starten. Auf den Mittag hin mit meiner Frau und Freunden in den Wald gehen und bei einer Feuerstelle bräteln. Am Abend den Tag zuhause mit einem Brettspiel und einem guten Essen abschliessen. Warum nicht mit einem Fondue?

### Falls du dir für eine Woche auswählen könntest, wer du sein möchtest, wer wäre das? Gleichgültig wo, und egal wann die Person gelebt hat.

Der englische Schriftsteller Gilbert Keith Chesterton (1874-1936). Von seinen Schriften ausgehend liebte er das Leben und behielt sich auch im Alter eine kindliche Neugier und Freude. Die Welt für eine Woche aus seinen Augen sehen, fände ich spannend.

### Wenn du eine Comic- oder Märchenfigur sein könntest – welche wäre es und warum?

Bilbo aus «Herr der Ringe». Er wurde in ein grosses Abenteuer hineingezogen und wuchs an seinen Herausforderungen. Und ich würde gerne wie Bilbo mit den Elben in Bruchtal singen, tanzen und feiern.

### Was unternimmst du, wenn du im Lotto eine Million gewinnst?

Ich würde mit meiner Frau eine fette Reise machen. Und ich würde mir eine neue Gaming-Station anschaffen.

Fortsetzung Seite 2

## Timo Giacomin

**Falls du dir ein Land für Ferien aussuchen könntest, welches wäre das? Und warum?**

USA. Ich war noch nie da und möchte irgendwann in meinem Leben mal über den Teich und den amerikanischen Way of Life mit eigenen Augen sehen. Am besten in einer Reisekombo von Grosstadt und und ländlichem Gebiet.



Foto: zvg

Timo Giacomin wird am Sonntag 1. September 2024 im Rahmen des SUNDAYS-Gottesdienstes begrüsst werden. Herzlich willkommen.

**Sonntag, 1. September**

**10.00 Uhr**

**Kirche Effretikon**

*Pfr. Simon Weinreich*

## Silja Benker

Die Bewahrung der Schöpfung und damit der sorgsame Umgang mit unseren beschränkten Ressourcen ist in der Kirchgemeinde seit Jahren ein Thema. Um dieses Engagement auch im Alltag zu konkretisieren, hat die Kirchenpflege am 16. Januar 2024 beschlossen am Konvoi der Zürcher Landeskirche zur Erreichung des Umweltlabels «Grüner Güggel» teilzunehmen. Zur Umsetzung dieser Aufgabe wird eine Umweltbeauftragte angestellt auf Kosten eines Beitrags der Landeskirche. Wir konnten Silja Benker aus Effretikon für diese Aufgabe gewinnen.

**Was machst du zurzeit in Schule/Beruf?**

Im Moment befinde ich mich im Studium als Umweltwissenschaftlerin an der ETH Zürich.

**Wofür schlägt dein Herz (auch noch)?**

Als Ausgleich neben dem Studium bin ich gerne kreativ und musikalisch unterwegs. Ich nähe gerne und spiele Querflöte in diversen Orchestern. Daneben engagiere ich mich als Stadtparlamentarierin in der lokalen Politik. Und manchmal trifft man mich auch beim Sport an. Am liebsten draussen und in den Bergen zum Beispiel beim Klettern.

**Was soll der «Grüne Güggel»?**

Das Umweltmanagementsystem (UMS) Grüner Güggel zeigt den Kirchgemeinden auf, wo Handlungsbedarf besteht und welche Fortschritte bereits erzielt worden sind. Das UMS bezieht sieben Messgrössen mit ein, um die Umweltauswirkungen einer Kirchgemeinde zu dokumentieren. Diese sind: Wärmeenergie und Strom; CO2-Emissionen; Wasser; Abfall;

### Konzert

## TRIO PEGASUS: «La vie en rose»

Das Leben durch die rosarote Brille betrachten, sich von der Musik forttragen lassen und den Alltag vergessen. Genau dazu lädt das Trio Pegasus in seinem neuen Programm «La vie en rose» ein und entführt sein Konzertpublikum in andere Welten.

Gewohnt vielfältig, virtuos und leidenschaftlich, schlägt das Ensemble sowohl bekannte

wie auch neue Klänge an. Anstelle vom Hackbrett erklingt dieses Mal Harfe und Gesang. Die beiden Mitbegründer des Trios, Karin Keiser-Mazenauer (Violine) und Paolo D'Angelo (Akkordeon), haben sich für das aktuelle Programm mit Christelle Rachel Pechin zusammengetan.

Die vielseitig begabte Musikerin bringt französischen Charme ins Trio Pegasus. Nebst ihren eige-

nen Kompositionen mit klingenden Namen wie «Bonbon» und «Rêves envolés» werden auch französische Chansons zum Besten gegeben. Klassiker wie Edith Piafs «La vie en rose» und Pink Martinis «Je ne veux pas travailler» werden im neuen Kleid präsentiert.

Wer das Trio Pegasus schon live erlebt hat, kennt die stilistische Vielfalt des Ensembles. Daher dürfen auch die musikalischen Kontrapunkte zu den französischen Klängen im Programm nicht fehlen: Eröffnet wird das Konzert mit der mitreissenden Passacaglia von Händel-Halvorsen, auf deren berühmtes Thema mal verspielte, mal majestätische Variationen folgen.

Virtuos und sehr geigerisch wird es dann mit Vittorio Montis legendärem Czardas, der sich von der langsamen, leidenschaftlichen Anfangsmelodie zum fulminanten Tanz emporschwingt. Ergänzt werden diese Werke mit feurigen Tangos vom argentinischen Meister Astor Piazzolla und seinem französischen Pendant, Richard Galliano, sowie von weiteren musikalischen Überraschungen.

**Konzert in Effretikon**

**Freitag, 19. April**

**20.00 Uhr**

**Kirche Effretikon**

**Eintritt frei, Kollekte.**



Foto: zvg

Das Trio Pegasus mit ihren Instrumenten

## Ausblick Kafi-Mobil

Ab Mai 2024 sind wir wieder unterwegs mit dem Kafi-Mobil und dabei unter anderem an öffentlichen Plätzen wie dem Effimärt anzutreffen. Wir möchten mit den Menschen in Effretikon in Kontakt kommen, hören, was sie bewegt und entsprechend darauf reagieren. Wir suchen dabei auch freiwillige HelferInnen, die gerne bereit sind uns zu unterstützen. Haben Sie Lust Kaffee auszuschenken und dabei mit verschiedenen, interessanten Menschen in Kontakt zu kommen? Möchten Sie auch, dass

unsere Kirchengemeinde in der Stadt wahrnehmbarer wird? Sie haben bei uns die Chance der Kirche ein Gesicht zu verleihen.

Um sich als Freiwillige/r zu melden oder auch einfach auf dem Laufenden gehalten zu werden, kontaktieren Sie uns unter:

[fabian.wiesmann@refilef.ch](mailto:fabian.wiesmann@refilef.ch)  
[theddy.probst@refilef.ch](mailto:theddy.probst@refilef.ch)

Wir freuen uns auf Sie!

*Fabian Wiesmann und  
Pfr. Theddy Probst*



Foto: Fabian Wiesmann

Wir wünschen Silja Gottes Segen und Gelingen im Einstieg in ihre Aufgabe!

*Margrit Hugentober und Pia König*

Grüner Guggel erklärt:  
[www.zhref.ch/welt/umwelt/  
gruener-gueggel](http://www.zhref.ch/welt/umwelt/gruener-gueggel)



Foto: zvg

Biologische Vielfalt; Konsum; Arbeitssicherheit.

### Was ist der erste Schritt?

Angedacht ist, ein Umweltteam als zentrale Arbeitsgruppe zu bilden. Das Team ist für die Einführung des UMS verantwortlich. Alle wichtigen Dokumente, Teilaufgaben und Massnahmen werden gemeinsam und zum Teil zusammen mit Fachpersonen erarbeitet. Die wesentlichen Entscheidungen und weiteren Schritte werden der Leitungsbehörde unterbreitet und nach deren Zustimmung durchgeführt.

Wer hätte Lust sich ab Mai 2024 bis ca. Oktober 2025 in dieser Arbeitsgruppe zu engagieren?

Melde dich doch bei  
[silja.benker@refilef.ch](mailto:silja.benker@refilef.ch)

### Bistro Rebbuck: Gesellig. Musikalisch. Herzhaft.

## Wirkkraft der Pflanzen

**Elisabeth Scherler, Apothekerin mit Weiterbildung in Phytotherapie, lädt uns ein die wertvollen Heilkräfte der Natur (wieder) zu entdecken.**

Die Tiere nutzen die Heilkräfte der Natur intuitiv: «...verwundete Gamsen wälzen sich auf Alpenwegerich...», beobachtete

der Kräuterpfarrer Jakob Künzler. Und auch unsere Grossmütter haben mit Holundersaft, Salbeiblätterttee, Löwenzahnsalat oder Ringeblumensalbe diese Heilkräfte alltagsnah angewendet.

Durch die vermeintlich schnellere und wirksamere Schulmedizin ist viel von diesem Wissen verlo-

ren gegangen. Die Arzneipflanzenkunde ist eine kostbare Ergänzung, weil sie den Menschen ganzheitlich mit Körper, Seele und Geist wahrnimmt. Herzlich willkommen zu einem kräuter-kraftvollen Nachmittag.

**Mittwoch, 15. Mai  
14.00 Uhr  
Ref. Zentrum Rebbuck,  
Effretikon**

*Pfrn. Annemarie Geiger*



Foto: pixabay

*Die Tiere leben es uns vor: Arzneipflanzen sind gesund!*

Das Konzert findet im Rahmen von FRIDAYS statt.

Essen ab 18.00 Uhr.

Infos unter  
[www.dein-feierabend.ch](http://www.dein-feierabend.ch)  
[www.triopegasus.ch](http://www.triopegasus.ch)

## Einweihung

Zurzeit wird die Kirche Kyburg umgestaltet und ist deshalb geschlossen. Die Kirche wird zu einem Ort, in welchem Menschen zur Ruhe kommen und durch verschiedene Formen der Meditation eine zeitgemässe kontemplative Spiritualität erleben können.

Herzliche Einladung zum Einweihungsfest:

Am Sonntag, 12. Mai 2024 werden wir die «Kirche am Weg» wieder öffnen.

Um 17.00 Uhr beginnt das Einweihungsfest im Restaurant Hirschen Kyburg mit Grussworten u.a. von Kirchenratspräsidentin Pfrn. Esther Straub. Danach werden wir mit einem Apéro riche verköstigt. In kleinen Gruppen kann bis ca. 19:00 Uhr die neugestaltete Kirche

besichtigt werden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Wir freuen uns über viele neugierige Besucher:innen!

**Sonntag, 12. Mai 2024**

**17.00 Uhr**

**Kirche Kyburg**

*Fürs Team «Kirche am Weg»  
Pfr. Simon Weinreich*



## Achtsamkeitsmeditation

In der neu gestalteten Kirche Kyburg erlernen und erleben wir gemeinsam die Achtsamkeitsmeditation. An sieben Abenden tauchen wir ein in Themen rund um Achtsamkeit und Meditation und üben uns in Stille. Dabei ist unser Körper ein wunderbarer Wegweiser und Helfer. In der Stille erleben wir die wohltuende Wirkung der Entspannung an Leib, Seele und Geist.

Voraussetzungen zur Teilnahme ist deine Bereitschaft, im Alltag die Achtsamkeitsmeditation einzuüben und dafür jeden Tag etwas Zeit zu reservieren.

Wir treffen uns jeweils am Donnerstag Abend von 19:45 bis 21:15 Uhr (Busverbindungen von und nach Effretikon werden bei Bedarf gewährleistet).

Daten: 23.05. / 30.05. / 06.06. / 13.06. / 20.06. / 27.06. / 04.07.

Eine Teilnahme an allen Abenden ist stark empfohlen. Bitte genügend warm anziehen, die Kirche ist kühl.

Der Kurs wird geleitet von Susanne John, Fachfrau für medizinische Entspannungsverfahren.

[www.atelier-entspannung.ch](http://www.atelier-entspannung.ch)



## Fasziniert vom Himmel

In einem festlichen Gottesdienst mit Klavier (Maja Fügli) und Geige (Pius Brunner) feiern wir die Auffahrt Jesu Christi. Dabei gehen wir dieses Mal der Faszination des Himmels nach.

Es gab einmal einen Jungen, der liebte es, die Wolken und den Himmel zu malen. Dieses blieb sein Leben lang sein Thema, seine Leidenschaft. Ich verstehe es. Wie schön ist der Himmel über uns! Was erzählt er im Bild gesprochen von Gott?

Was bedeutet es, dass der so geschundene Jesus, der auf-erweckt wurde, schliesslich im Himmel verschwand?

Herzliche Einladung zum Verweilen beim Himmel anlässlich der Auffahrt Jesu.

Angebot für Kinder: Himmelsbilder malen (frei oder nach Vorlage)

**Donnerstag, 9. Mai 2024**

**10.00 Uhr**

**Hütteschür Ottikon**

**Giessenstrasse 4**

**Ottikon**

Im Anschluss: Kaffee und Gipfeli  
Fahrdienst: Jürg Röthlisberger  
(079 435 24 10)

*Pfrn. Sabine Schneider*



Bild: zvg

## Wir trauern um

### Abschied

**3. April**

Hans Peter Weiss, Wald

**4. April**

Edvige Wegmann, Effretikon

**8. April**

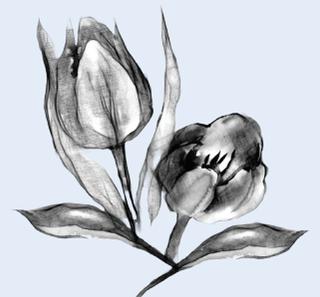
Peter Heinz Michel, Effretikon

**18. April**

Vreni Ryf, Winterthur

### In stillem Gedenken

Elisabeth Maeder, Effretikon



# Weiteres Vorgehen Kirchengebäude

## Ausgangslage:

Am 25. Januar 2024 führte die Kirchgemeinde auf Einladung der Kirchenpflege einen Themenabend zur zukünftigen Nutzung der Kirchengebäude in Illnau-Effretikon durch. Am 1. Februar 2024 fand ein zweiter Themenabend statt, der sich speziell an die 16- bis 29-jährigen Gemeindemitglieder richtete. Am ersten Themenabend nahmen rund 100 Personen teil, am zweiten Themenabend (Zielgruppe 16 - 29 Jahre) rund 10 Personen.

Die Zielsetzung der Kirchenpflege für die Themenabende lautete wie folgt:

1. Die Teilnehmenden verstehen Problem und Veränderungsbedarf in langfristiger Perspektive
2. Die Teilnehmenden reagieren auf die Thesen der Kirchenpflege:  
(1) Langfristig wird es nur noch die Kirche Effretikon geben. (2) Wir gehen die Umnutzung der drei anderen Kirchen proaktiv an.
3. Die Teilnehmenden reflektieren, was solche Veränderungen für sie persönlich bedeuten.

Als den Themenabenden nachgelegten Schritt plante die Kirchenpflege, der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juni 2024 zu beantragen, Vorschläge für eine mögliche Umnutzung der Kirchen Illnau, Kyburg und Rikon auszuarbeiten.



Bild: David Scherler

## Rückblick auf die Themenabende:

Im Verlauf des ersten Themenabends äusserten sich zahlreiche Mitglieder kritisch zur Workshop-Methode und wünschten stattdessen die Abgabe von Einzelvoten im Plenum. Auf Wunsch der Mehrheit der Anwesenden wurde der Ablauf des ersten Themenabends kurzfristig entsprechend geändert. Die abgegebenen Voten am ersten Themenabend waren vielseitig und kontrovers und lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Ein Teil der Votanten befürwortete die Einleitung eines Prozesses zur Umnutzung der Kirchengebäude. Mehrere Stimmen äusseren ihren Unmut über den gewählten Begriff «Thesen», fühlten sich dadurch in ihrer Entscheidungsfreiheit eingeschränkt und wünschten sich eine Diskussion abseits dieser Thesen. Gefordert wurde insbesondere das Aufzeigen von Alternativen zur Kirchenumnutzung (z.B. Sparbemühungen, Steuererhöhung, Fusion mit anderen Gemeinden, Verkauf von Liegenschaften, Kostenbeteiligung der Stadt) und ein schrittweises Vorgehen (z.B. Diskussion über die Umnutzung nur einer Kirche). Verschiedene Voten

sprachen sich explizit für einen umfassenden Erhalt der Kirche Illnau aus.

Auch am zweiten Themenabend (Zielgruppe 16–29 Jahre) wurde von mehreren Votanten eine grundsätzliche Bereitschaft geäussert, sich auf einen Prozess der Umnutzung von Kirchengebäuden einzulassen. Gleichzeitig wurden Bedenken zu den Thesen der Kirchenpflege geäussert, wie z.B. die fehlende Erreichbarkeit für ältere Gemeindemitglieder bei nur einer Kirche in der Stadt.

Die Kirchenpflege dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr zahlreiches Erscheinen, das spürbare Interesse und die eingebrachten Beiträge. Diese wurden protokolliert und werden durch die Kirchenpflege weiterbehandelt.

## Auswertung durch die Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat die beiden Themenabende an ihrer Retraite umfassend ausgewertet. Sie wollte mit den Themenabenden den Anstoss zur Diskussion über eine mögliche Umnutzung von Kirchengebäuden in der Zukunft geben. Ausgangspunkt der Diskussion sollten die beiden oben genannten Thesen sein. Es war nicht die Absicht der Kirchenpflege, mit den Thesen Fakten zu schaffen oder die Diskussion einzuschränken. Wichtig erscheint der Kirchenpflege in diesem Zusammenhang folgende Aussage: Die Entscheidung über die dauerhafte Umnutzung eines Kirchengebäudes liegt immer in der Kompetenz der Stimmberechtigten. Die Kirchenpflege ist nach wie vor davon überzeugt, dass die Frage der Umnutzung von Kirchengebäuden in den nächsten Jahren angegangen werden muss. Dabei möchte die Kirchenpflege dem geäusserten Interesse an zusätzlichen Informationen wie auch nach Partizipation nachkommen. Ebenso anerkennt die Kirchenpflege das Anliegen, abseits der aufgestellten Thesen zu diskutieren und Alternativen aufgezeigt zu bekommen. Für das weitere Vorgehen hat die Kirchenpflege an ihrer Sitzung vom 19. März 2024 folgende Grundsatzentscheidung getroffen:

1. Die Frage nach der zukünftigen Nutzung der Liegenschaften bleibt einer der Schwerpunkte der Kirchenpflege.
2. Die Kirchenpflege wird der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juni 2024 keinen Antrag unterbreiten, Vorschläge zur möglichen Umnutzung der Kirchen Illnau, Kyburg und Rikon auszuarbeiten.
3. Die Kirchenpflege wird an der Kirchgemeindeversammlung im Juni 2024 über das weitere Vorgehen informieren.

Die Kirchenpflege

<https://www.refilef.ch/kirchenperspektiven>

# kalender

## Gottesdienste

**Sonntag, 14. April**  
(zeitgenössisch)

10.00 Uhr

Kirche Effretikon

Gottesdienst mit 3.-Klass-Unti-Kindern und Abendmahl

Pfr. Simon Weinreich und Katechetinnen Sylvie Bachofner und Melanie Kräuchi

Musik: Christelle Pechin

Kollekte: Verein Schneller

Schulen

Chinderhüeti, Kolibri, Träff.ch

Chilekafi

**Sonntag, 21. April**  
(traditionell)

10.00 Uhr

Kirche Illnau

Gottesdienst mit Taufen

Pfrn. Sabine Schneider

Sonntags-Chor

Musik: Dominik Hennig

Kollekte: EKS Fonds für Frauenarbeit (Kirchenrat)

Chilekafi

**Sonntag, 28. April**  
(traditionell)

10.00 Uhr

Kirche Effretikon

Gottesdienst

«Echt frei sein!»

Pfr. Theddy Probst

Musik: Dominik Hennig

Kollekte: englishbiblestudy.com

Chilekafi

## Andachten

**Mittwoch, 17. April**

10.00 Uhr Seniorenzentrum Oase, Effretikon

7.30 – 8.15 Uhr Netzkloster-Morgenmeditation

## Veranstaltungen



### FRIDAYS

**Freitag, 19. April**

Ab 18.00 Uhr, Ref. Zentrum Rebbuck, Effretikon

mehr unter [www.dein-feierabend.ch](http://www.dein-feierabend.ch)

### Jugendanlässe

**Freitag, 19. April**

Ab 18.00 Uhr, Wings Point am FRIDAYS

Ref. Zentrum Rebbuck, Effretikon

mehr unter [www.rootsandwings.ch](http://www.rootsandwings.ch)



### Treffpunkt Mittwoch

**jeden Mittwoch**

12.00 Uhr Mittagspause in der Kirche: Music – Input – Prayer

12.15 Uhr Essen

Ref. Zentrum Rebbuck

Mittagessen und anschliessend

Kaffee und Kuchen.

Abholdienst ab 11.30 Uhr:

Tel. 079 430 55 93

Am 24. April und 1. Mai kein Mittagessen, Tischlein deck dich bleibt offen  
Tischlein deck dich bleibt offen

### Spiel-Café

**jeden Dienstag, 0 – 4 Jahre**

9.00 Uhr, Ref. Zentrum

Rebbuck, Effretikon

(ausser Schulferien)

### Eltern-Kind-Singen

**jeden Donnerstag, 2 – 4 Jahre**

9.30 Uhr, Ref. Zentrum

Rebbuck, Effretikon

(ausser Schulferien)

### Schatzkiste

**jeden Donnerstag, ab 4 Jahren**

17.00 – 18.00 Uhr, Gemein-

schaftsraum Hagen, Illnau

(ausser Schulferien)

### Spielnachmittag

**Donnerstag, 18. April**

14.00 – 17.00 Uhr, Restaurant

Villa Barone, Effretikon

### Trauercafé

**Dienstag, 23. April**

14.00 – 16.00 Uhr, Ref. Zentrum

Rebbuck, Effretikon

### Offener Wähensmittag

**Donnerstag, 25. April**

11.45 Uhr, Kath. Pfarrei St.

Martin, Effretikon

## Kontakte

**Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde**

**Illnau-Effretikon**

Rebbuckstrasse 1

8307 Effretikon

052 343 21 17

sekretariat@refilef.ch

### Öffnungszeiten Sekretariat

Montag, Mittwoch, Donnerstag

und Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag

13.30 – 16.30 Uhr

### Pfarramt

**Pfrn. Annemarie Geiger**

076 391 84 88

annemarie.geiger@refilef.ch

**Pfr. Theddy Probst**

043 545 55 87

theddy.probst@refilef.ch

**Pfr. David Scherler**

079 273 35 28

david.scherler@refilef.ch

**Pfrn. Sabine Schneider**

079 860 28 75

sabine.schneider@refilef.ch

**Pfr. Simon Weinreich**

078 864 19 25

simon.weinreich@refilef.ch

### Sozialdiakonie

**Pia König**

079 694 95 18

pia.koenig@refilef.ch

**Monika Etter**

079 247 14 49

monika.etter@refilef.ch

**Hamad Saleh**

078 672 37 51

hamad.saleh@refilef.ch

**Fabian Wiesmann**

052 343 20 41

fabian.wiesmann@refilef.ch

**Mirjam Geering**

078 915 51 44

mirjam.geering@refilef.ch

## Impressum

**Eine Beilage**

der Zeitung «reformiert.»

### Redaktion

Simon Weinreich

Lukas Bosshard

### Layout

Miriam Zwicky

### Nächste Ausgabe:

Freitag, 26. April 2024

FOLGE UNS AUF SOCIAL MEDIA



Reformierte Kirche Illnau-Effretikon



ref.ilef und rootsandwings.ch